

Einbürgerungstest Simulation

Test 1 von 5 · Bundesland Berlin

33 Fragen · 30 allgemein + 3 Landesfragen · Zum Bestehen: mindestens 17 richtige Antworten

Hinweise: Kreuze bei jeder Frage eine Antwort an. Die richtige Lösung findest du im Lösungsschlüssel am Ende dieses PDFs. In der echten Prüfung hast du 60 Minuten Zeit.

1 Pfingsten ist ein ...

- A) bayerischer Brauch.
- B) deutscher Gedenktag.
- C) christlicher Feiertag.
- D) internationaler Trauertag.

2 Wie viele Bundesländer hat die Bundesrepublik Deutschland?

- A) 17
- B) 14
- C) 16
- D) 15

3 Welches heutige deutsche Bundesland gehörte früher zum Gebiet der DDR?

- A) Bremen
- B) Thüringen
- C) Hessen
- D) Bayern

4 Die Bundestagswahl in Deutschland ist die Wahl ...

- A) des Parlaments für Deutschland.
- B) der Bundespräsidentin/des Bundespräsidenten.
- C) der Parlamente der Länder.
- D) der Bundeskanzlerin/des Bundeskanzlers.

5 Die Menschen in Deutschland leben nach dem Grundsatz der religiösen Toleranz. Was bedeutet das?

- A) Jeder kann glauben, was er möchte.
 - B) Der Staat entscheidet, an welchen Gott die Menschen glauben.
 - C) Es dürfen keine Moscheen gebaut werden.
 - D) Alle Menschen glauben an Gott.
-

6 Was ist kein Bundesland der Bundesrepublik Deutschland?

- A) Elsass-Lothringen
 - B) Nordrhein-Westfalen
 - C) Mecklenburg-Vorpommern
 - D) Sachsen-Anhalt
-

7 Die Wirtschaftsform in Deutschland nennt man ...

- A) freie Zentralwirtschaft
 - B) soziale Marktwirtschaft.
 - C) Planwirtschaft.
 - D) gelenkte Zentralwirtschaft.
-

8 Wann waren die Nationalsozialisten in Deutschland an der Macht?

- A) 1921 bis 1934
 - B) 1888 bis 1918
 - C) 1949 bis 1963
 - D) 1933 bis 1945
-

9 Welches Land ist ein Nachbarland von Deutschland?

- A) Spanien
 - B) Luxemburg
 - C) Norwegen
 - D) Bulgarien
-

10 In welchem Jahr zerstörten die Nationalsozialisten Synagogen und jüdische Geschäfte in Deutschland?

- A) 1945
 - B) 1925
 - C) 1938
 - D) 1930
-

11 Für wie viele Jahre wird der Bundestag in Deutschland gewählt?

- A) 2 Jahre
 - B) 6 Jahre
 - C) 4 Jahre
 - D) 8 Jahre
-

12 Welches Recht gehört zu den Grundrechten, die nach der deutschen Verfassung garantiert werden? Das Recht auf ...

- A) Arbeit
 - B) Unterhaltung
 - C) Glaubens- und Gewissensfreiheit
 - D) Wohnung
-

13 Wie viele Besatzungszonen gab es in Deutschland nach dem Zweiten Weltkrieg?

- A) 3
 - B) 4
 - C) 5
 - D) 6
-

14 Die parlamentarische Opposition im Deutschen Bundestag ...

- A) bestimmt, wer im Bundesrat sitzt.
 - B) entscheidet, wer Bundesministerin/Bundesminister wird.
 - C) kontrolliert die Regierung.
 - D) schlägt die Regierungschefinnen/Regierungschefs der Länder vor.
-

15 Welches Land ist ein Nachbarland von Deutschland?

- A) Polen
 - B) Rumänien
 - C) Griechenland
 - D) Bulgarien
-

16 Was man für die Arbeit können muss, ändert sich in Zukunft sehr schnell. Was kann man tun?

- A) Es ist egal, was man lernt.
 - B) Alle müssen früher aufhören zu arbeiten, weil sich alles ändert.
 - C) Kinder lernen in der Schule alles, was im Beruf wichtig ist. Nach der Schule muss man nicht weiter lernen.
 - D) Erwachsene müssen auch nach der Ausbildung immer weiter lernen.
-

17 Wie werden die Regierungschefinnen/Regierungschefs der meisten Bundesländer in Deutschland genannt?

- A) Erste Ministerin/Erster Minister
 - B) Senatorin/Senator
 - C) Premierministerin/Premierminister
 - D) Ministerpräsidentin/Ministerpräsident
-

18 Gewerkschaften sind Interessenverbände der ...

- A) Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.
 - B) Rentnerinnen und Rentner.
 - C) Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber.
 - D) Jugendlichen.
-

19 Eine erwachsene Frau möchte in Deutschland das Abitur nachholen. Das kann sie an ...

- A) einer Hochschule.
 - B) einer Hauptschule.
 - C) einer Privatuniversität.
 - D) einem Abendgymnasium.
-

20 Welche Religion hat die europäische und deutsche Kultur geprägt?

- A) der Islam
 - B) der Buddhismus
 - C) das Christentum
 - D) der Hinduismus
-

21 An demokratischen Wahlen in Deutschland teilzunehmen ist ...

- A) eine Last.
 - B) ein Zwang.
 - C) ein Recht.
 - D) eine Pflicht.
-

22 Was bedeutet in Deutschland der Grundsatz der Gleichbehandlung?

- A) Man darf andere Personen benachteiligen, wenn ausreichende persönliche Gründe hierfür vorliegen.
 - B) Niemand darf z.B. wegen einer Behinderung benachteiligt werden.
 - C) Es ist für alle Gesetz, benachteiligten Gruppen jährlich Geld zu spenden.
 - D) Niemand darf gegen Personen klagen, wenn sie benachteiligt wurden.
-

23 Wer ist in Deutschland hauptsächlich verantwortlich für die Kindererziehung?

- A) der Staat
 - B) die Eltern
 - C) die Schulen
 - D) die Verwandten
-

24 Wer wählt in Deutschland die Abgeordneten zum Bundestag?

- A) die Verwaltung
 - B) das wahlberechtigte Volk
 - C) die Wirtschaft
 - D) das Militär
-

25 Was ist Deutschland **nicht****?**

- A) ein Rechtsstaat
 - B) ein Sozialstaat
 - C) eine Demokratie
 - D) eine Monarchie
-

26 Was wollte Willy Brandt mit seinem Kniefall 1970 im ehemaligen jüdischen Ghetto in Warschau ausdrücken?



© Bundesregierung/Engelbert Reineke

- A) Er hat sich den ehemaligen Alliierten unterworfen.
 - B) Er zeigte seine Demut vor dem Warschauer Pakt.
 - C) Er sprach ein Gebet am Grab des Unbekannten Soldaten.
 - D) Er bat Polen und die polnischen Juden um Vergebung.
-

27 Welche Handlungen mit Bezug auf den Staat Israel sind in Deutschland verboten?

- A) das Aufhängen einer israelischen Flagge auf dem Privatgrundstück
 - B) die Politik Israels öffentlich kritisieren
 - C) der öffentliche Aufruf zur Vernichtung Israels
 - D) eine Diskussion über die Politik Israels
-

28 Eine Richterin/ein Richter in Deutschland gehört zur ...

- A) Legislative.
 - B) Exekutive.
 - C) Operative.
 - D) Judikative.
-

29 Wo ist ein Sitz des Europäischen Parlaments?

- A) Paris
 - B) Straßburg
 - C) Berlin
 - D) London
-

30 In Deutschland können Eltern bis zum 14. Lebensjahr ihres Kindes entscheiden, ob es in der Schule am ...

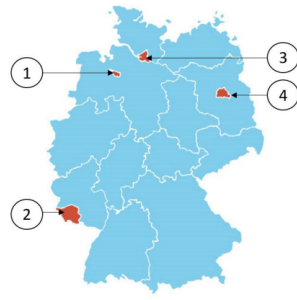
- A) Geschichtsunterricht teilnimmt.
 - B) Sprachunterricht teilnimmt.
 - C) Religionsunterricht teilnimmt.
 - D) Politikunterricht teilnimmt.
-

31 Ab welchem Alter darf man in Berlin bei Kommunalwahlen (Wahl der Bezirksverordnetenversammlung) wählen?

- A) 20
 - B) 16
 - C) 18
 - D) 14
-

32 Welche Senatorin/welchen Senator hat Berlin nicht?

- A) Senatorin/Senator für Außenbeziehungen
 - B) Innensenatorin/Innensenator
 - C) Finanzsenatorin/Finanzsenator
 - D) Justizsenatorin/Justizsenator
-



- A) 2
 - B) 3
 - C) 1
 - D) 4
-

LÖSUNGSSCHLÜSSEL

Einbürgerungstest Simulation 1

Berlin · Richtige Antworten

1.	C	christlicher Feiertag.
2.	C	16
3.	B	Thüringen
4.	A	des Parlaments für Deutschland.
5.	A	Jeder kann glauben, was er möchte.
6.	A	Elsass-Lothringen
7.	B	soziale Marktwirtschaft.
8.	D	1933 bis 1945
9.	B	Luxemburg
10.	C	1938
11.	C	4 Jahre
12.	C	Glaubens- und Gewissensfreiheit
13.	B	4
14.	C	kontrolliert die Regierung.
15.	A	Polen
16.	D	Erwachsene müssen auch nach der Ausbildung immer weiter lernen.
17.	D	Ministerpräsidentin/Ministerpräsident
18.	A	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.
19.	D	einem Abendgymnasium.
20.	C	das Christentum
21.	C	ein Recht.
22.	B	Niemand darf z.B. wegen einer Behinderung benachteiligt werden.
23.	B	die Eltern
24.	B	das wahlberechtigte Volk
25.	D	eine Monarchie
26.	D	Er bat Polen und die polnischen Juden um Vergebung.
27.	C	der öffentliche Aufruf zur Vernichtung Israels
28.	D	Judikative.
29.	B	Straßburg

30.	C	Religionsunterricht teilnimmt.
31.	B	16
32.	A	Senatorin/Senator für Außenbeziehungen
33.	D	4

Quelle: Offizieller Fragenkatalog des BAMF. Dieses Übungs-PDF ist kein amtliches Prüfungsdokument.